Näherungslösung für die Berechnung der Querdruck-Beiwerte

Ermittlung des Querdruck-Beiwertes

Die Ermittlung des $k_{c,90,CLT}$ -Beiwertes basiert auf dem Modell von Brandner und Schickhofer (2014) [1] unter der Annahme eines verschmierten Lastausbreitungswinkels von 35° (unabhängig von der Schichtorientierung und -dicke) und kann mit den Gleichungen \eqref{eq:eqn_w_dis}, \eqref{eq:eqn | dis} und \eqref{eq:eqn | k c90clt} berechnet werden.

 $\label{eq:eqn_w_dis} $\{w_\text{dis}\} = \{\{\{w + k_\text{ls}\} \setminus \{k_\text{w}\} \setminus \{t \text{cLT}\} \setminus \{0,7\}\} \} \$

 $\label{eq:eqn_l_dis} {\cdot {k_ell} \cdot {t \cdot 0,7}} \end{equation} $$ {\cdot {k_ell} \cdot {t \cdot 0,7}} \end{equation} $$$

 $\label{eq:eqn_k_c90clt} $$\{ w_\text{c,90,CLT} \} = 0,9^\text{a} \cdot \sqrt $$\{ w_\text{dis} \} \cdot \{ \| \text{dis} \} \right. $$$

Es bedeuten:

\$k_\text{c,90,CLT}	\$	Querdruckbeiwert für BSP					
\$w\$		Breite der Beanspruchungsfläche					
\$\ell\$		Länge der Beanspruchungsfläche					
\$k_\text{ls}\$		Beiwert zur Berücksichtigung der Beanspruchungsart (ls load situation)					
\$k_\ell\$ bzw. \$k_\te	ext{w	Beiwert zur Berücksichtigung der Lage der Beanspruchung					
<pre>\$w_\text{dis}\$</pre>		Lastausbreitungsbreite an der maßgebenden Stelle					
<pre>\$\ell_\text{dis}\$</pre>		Lastausbreitungslänge an der maßgebenden Stelle					
	=1	ür Bauteile mit kontinuierlicher Unterstützung (z.B. einer Einzellast auf kontinuierlicher (vollflächiger) Lagerung)					
\$k_\text{ls}\$	für eine symmetrische Kraftdurchleitung mit Lasteinleitungsflächen gleicher =0,5 Abmessung auf beiden Seitenflächen (z. B. bei Stützen gleicher Abmessungen auf den gegenüberliegender Seitenflächen) ¹⁾						
	=0,4	für eine Lasteinleitung bei Bauteilen auf Einzelabstützungen (z.B. Lasteinleitung in Decken ohne Unterstützung)					
\$k_\text{w}\$ bzw. \$k_\ell\$	=2	für eine beidseitige Lastausbreitung (z.B. bei einer Einzellast mit einem Abstand \$\ge w\$ und \$\ge \ell\$ den Rändern)					
	=1	ür eine einseitige Lastausbreitung z.B. bei einer Einzellast mit einem Abstand \$< w\$ und \$< \ell\$ von den Rändern)					
	=0	ohne Lastausbreitung					

a) Wenn sichergestellt ist, dass bei seitenverklebten BSP-Decklagen keine Risse oder Fugen im Bereich der Beanspruchungsflächen auftreten können, darf der Vorfaktor anstatt mit 0,9 mit 1,0

berücksichtigt werden.

Anmerkung:

- \$\tan 35^\circ = 0,7\$
- Gegebenfalls sind die durch die Querdruckbeanspruchungen verursachten Einpressungen (z. B. bei mehrgeschossigen Gebäuden) im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit zu beachten.

Exemplarische Querdruckbeiwerte

Randbedingungen:

- Decke mit $t_{CLT} = 150 \text{ mm}$
- Decklagen nicht seitenverklebt bzw. Risse vorhanden

Punktlasten (Stütze)

Stützenabmessungen		Einleitung			Durchleitung			ohne Gegendruck		
w [mm]	\$\ell\$ [mm]	mittig	Rand	Ecke	mittig	Rand	Ecke	mittig	Rand	Ecke
120	120	2,37	1,97	1,64	1,64	1,44	1,27	1,49	1,33	1,19
140	140	2,16	1,82	1,53	1,53	1,36	1,22	1,40	1,27	1,15
160	160	2,00	1,70	1,45	1,45	1,31	1,18	1,34	1,23	1,12
200	200	1,78	1,55	1,34	1,34	1,23	1,12	1,25	1,16	1,08

Linienlasten (Wand)

Wandstärke	Einlei	tung	Durchleitung		ohne Gegendruc	
w [mm]	mittig	Rand	mittig	Rand	mittig	Rand
100	1,55	1,27	1,27	1,10	1,20	1,06
120	1,36	1,21	1,21	1,07	1,16	1,04

Zu erwartende Abweichungen gegenüber dem Modell nach Brandner und Schickhofer (2014)

Die angeführten Abweichungen gelten für punktförmige Beanspruchungsflächen $200x200 \text{ mm}^2$ bzw. linienförmige Beanspruchungsflächen mit einer Breite b=150 mm. Für kleinere Beanspruchungsflächen sind die Abweichungen höher!

Decklagen	seitenve	erklebt ²⁾	nicht seitenverklebt 3)			
Lastsituation	Durchleitung	Einleitung	Durchleitung	Einleitung		
Punktlast mittig	≤ 5% (MW + 3%)	≤ 7% (MW + 5%)	≤ 7% (MW - 4%)	≤ 4% (MW 0%)		
Punktlast Rand parallel	≤ 5% (MW + 2%)	≤ 9% (MW + 4%)	≤ 8% (MW - 7%)	≤ 7% (MW - 4%)		
Punktlast Rand quer	≤ 7% (MW + 4%)	≤ 12% (MW + 7%)	≤ 7% (MW - 3%)	≤ 6% (MW + 2%)		
Punktlast Ecke	≤ 6% (MW + 3%)	≤ 12% (MW + 6%)	≤ 8% (MW - 6%)	≤ 6% (MW - 2%)		

Decklagen	seitenve	erklebt ²⁾	nicht seitenverklebt ³⁾				
Lastsituation	Durchleitung	Einleitung	Durchleitung	Einleitung			
Linienlast mittig parallel	≤ 10% (MW + 5%)	≤ 13% (MW + 8%)	≤ 8% (MW - 1%)	≤ 11% (MW + 3%)			
Linienlast mittig quer	≤ 5% (MW - 1%)	≤ 7% (MW - 1%)	≤ 13% (MW - 11%)	≤ 14% (MW - 11%)			
Linienlast Rand parallel	≤ 7% (MW + 4%)	≤ 12% (MW + 7%)	≤ 8% (MW - 4%)	≤ 6% (MW - 1%)			
Linienlast Rand quer	≤ 4% (MW 0%)	≤ 8% (MW + 1%)	≤ 11% (MW - 9%)	≤ 11% (MW - 9%)			

Literaturquellen

In Fällen, bei denen die Beanspruchungsflächen signifikant unterschiedliche Abmessungen aufweisen, sollte das Modell nach [1] verwendet werden.

Werte werden überschätzt

Werte werden unterschätzt

From:

https://www.ihbv.at/wiki/ - IHBV Wiki

Permanent link:

https://www.ihbv.at/wiki/doku.php?id=clt:design:plate_loaded_out_of_plane:compression:approximation&rev=1489736217

Last update: 2019/02/21 10:28 Printed on 2025/11/01 03:40